1. Änderung des Bebauungsplanes
„Furtmühle“ – Mammendorf

Satzungspräambel

Die Gemeinde Mammendorf erläßt, gemäß § 2 Abs. 1 und § 1 Abs. 8 und §§ 9, 10 und 13 des Baugesetzbuches -BauGB- i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern -GO- i.d.F. der Bekanntmachung vom 22.08.1998 (GVBl. S. 796), Art. 91 der Bayerischen Bauordnung -BayBO- i.d.F. der Bekanntmachung vom 04.08.1997 (GVBl. S. 433) und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke -BauNVO- i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Furtmühle“ als Satzung.

Festsetzungen

1. Der Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes beschränkt sich auf den gekennzeichneten Bereich (▬ ▬ ▬ ▬ ▬) des Sondergebietes Sägewerk.

2. Im Sondergebiet Sägewerk (SO/SÄWE) ist auch die Herstellung von hölzernen Verpackungsmaterialien erlaubt.

3. Die höchstzulässige Grund- bzw. Geschossfläche (GR/GF) der baulichen Anlagen des Bauraumes D, E und F wird um 430 m² auf 1540 m² erhöht, wobei die Baugrenzen (▬ • ▬ ▬ • ▬) dem Bestand angepasst wurden.

4. Die höchstzulässige Grund- bzw. Geschossfläche (GR/GF) der baulichen Anlage des Bauraumes G wird um 90 m² auf 330 m² erhöht, wobei der Bauraum einschließlich der Firstrichtung gedreht wurden.

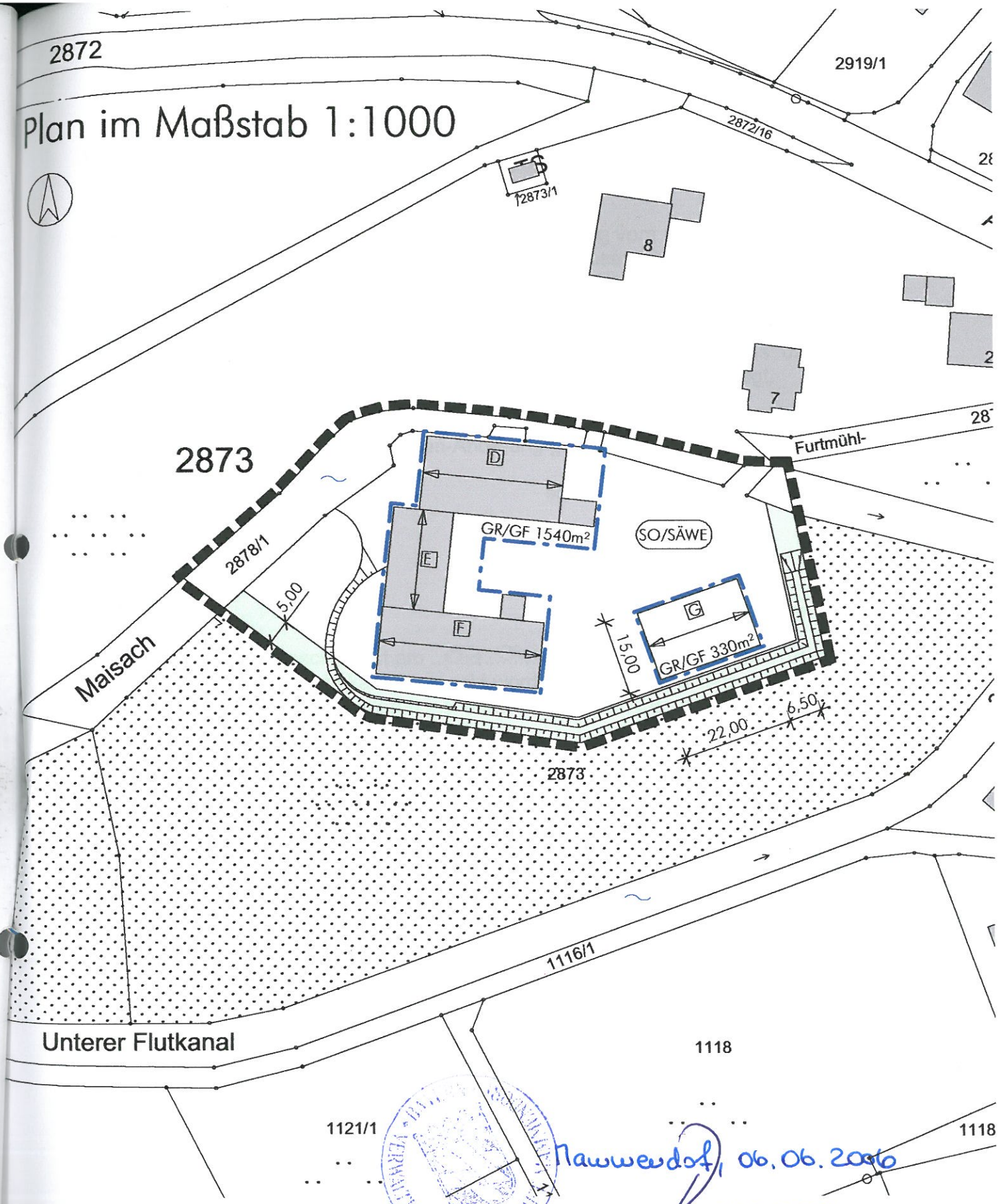
5. Die 1. Änderung des Bebauungsplanes ersetzt die entsprechenden Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Furtmühle“.

6. Alle übrigen Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Furtmühle“ bleiben durch diese 1. Änderung unverändert und gelten weiterhin.

Hinweis

Bodendenkmäler, die bei der Verwirklichung der Bauvorhaben zutage kommen, unterliegen der Meldepflicht nach Art. 8 des DSchG und müssen dem Bayer. Landesamt für Denkmalpflege unverzüglich bekannt gemacht werden.

Plan im Maßstab 1:1000



Mammendorf, 06.06.2006

Gemeinde Mammendorf

1. Bürgermeister Johann Thurner

a r c h i t e k t e n g e r u m + h a a k e
AUGSBURGER STRASSE 16, 82110 GERMERING, FON 089 / 843027, FAX 089 / 8948194

Germering, den 17.03.2006
geändert: 16.05.2006

Architekt Wolfgang Gerum

Verfahrenshinweise

1. Der Gemeinderat Mammendorf hat in der Sitzung vom 29.11.2005 die 1. Änderung des Bebauungsplanes beschlossen. Der Änderungsbeschluß wurde am 22.03.2006 ortsüblich bekanntgemacht (§ 2 Abs. 1 BauGB).

2. Der Entwurf der Bebauungsplan-Änderung wurde mit der Begründung gemäß § 13 Abs. 2 Nr.2 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB vom 30.03.2006 bis 02.05.2006 in der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf öffentlich ausgelegt.

3. Die Gemeinde Mammendorf hat mit Beschluß des Gemeinderates vom 16.05.2006 die Bebauungsplan-Änderung gemäß § 10 BauGB Abs. 1 als Satzung beschlossen.

Mammendorf, den 08.06.2006

(Siegel)

1. Bürgermeister Johann Thurner

4. Der Satzungsbeschluß ist am 07.06.2006 ortsüblich durch Aushang an den Amtstafeln bekannt gemacht worden (§ 10 Abs. 3 Satz 1 BauGB). Die Bebauungsplan-Änderung ist damit nach § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB in Kraft getreten.
Auf die Rechtswirkungen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und des § 215 Abs. 1 BauGB wurde hingewiesen.
Die Bebauungsplan-Änderung mit Begründung liegt bei der Gemeinde während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Mammendorf, den 08.06.2006

(Siegel)

1. Bürgermeister Johann Thurner

architekten gerum + haake
AUGSBURGER STRASSE 16, 82110 GERMERING, TELEFON 089/843027, TELEFAX 089/8948194

Germering, den 17.03.2006
geändert: 16.05.2006

Architekt Wolfgang Gerum